

**John Mellert's**  
**Ofen-Handlung,**  
 170. 31 Ost Pennstraße, zwischen Phil-  
 lip Ziebers's Stroß und Barto's Gast-  
 hause, in Reading.

Indem ich für die erhaltene Gunst  
 danke, erlaube ich mir meinen  
 Freunden und dem Publikum meis-  
 ne schöne Auswahl von Oefen bestens zu emp-  
 fehlen, worunter besonders

**John B. Kohler's Complete Kohlen-  
 Kochöfen**

besonders zu empfehlen sind, indem ich für die-  
 selben garantiren kann, daß sie alle dem ent-  
 sprechen werden, was nur immer von einem  
 Kochöfen verlangt werden kann. Zur Bekräfti-  
 gung dieses habe ich unten das Zeugniß von  
 solchen Personen beigefügt, welche den Oefen  
 schon ein Jahr im Gebrauch und somit alle  
 Gelegenheiten hatten, die Güte derselben zu prü-  
 fen. Mehrere verschiedene Sorten Kohöfen,  
 wofür ich ebenfalls garantire, nebst allen Ar-  
 ten von Holz- und Kohlenöfen werden bei mir  
 um die billigsten Preise verkauft. Auch wer-  
 den alte Oefen und altes Eisen in Tausch für  
 neue angenommen.

Zeugniß. — Wir, die Unterzeichneten, bezeugen  
 hiermit, daß wir John B. Kohler's  
 Complete Kohlen für einen Jahr gekauft  
 und beim Gebrauch derselben, während der Zeit  
 gefunden haben, daß er allen billigen Erwarte-  
 rungen entspricht.

Mrs. G. M. Keim, John S. Richards,  
 Amos Meyer, Simon Engel,  
 John Kiffinger, Jacob Jäger,  
 Reading, Sept. 29. 3Mt.

**Demuth's Numbertrefflicher  
 Schnupf-Tabak,**

„Fabriziert aus dem reinsten Materiale — frei  
 von schädlichen Drogen — und für gut befun-  
 den von der medizinischen Fakultät, für ihre  
 besondern dem Kopfe nützlichen Eigenschaften.“  
 Die sehr liberale Unterstützung von einem  
 erachtlichen Publikum, während mehr als fünf-  
 zig Jahren bestätigt völlig ihre gegenwärtige  
 Vollkommenheit und unübertreffliche Güte. —  
 Kunstkenner und Andere sind achtsamvoll ein-  
 geladen Demuth's Kapper und Maccaboy  
 Schnupf-Tabak zu prüfen, die, während sie  
 der Aussprache weder hindern noch schaden, ver-  
 dienterweise von den Ärzten empfohlen sind als  
 ein sicheres Mittel für Kopfschmerz und schwache  
 Augen. Alle Bestellungen vom Großhändler wer-  
 den prompt und zur Zufriedenheit besorgt, weil  
 sie adressiert sind entweder an die alleinigen  
 Agenten

Anton Utton, 150 Nord erste Straße, Philad'a.  
 Bininger u. Cozens, 56 Weststraße, New York.  
 Etabler und Canby, Prattstraße-Warff, Balti-  
 more.  
 J. und E. Cyriß, West-Pennstraße, Reading,  
 Pa.; oder an den Agenten  
 A. T. Demuth,  
 (Am Original-Etablissement.)  
 113-Königsstraße, Lancaster, Pa.  
 September 29. 3Mt.

**Hinterlassenschaft des verstorbenen  
 Neuben Trexler,**

weiland von Langschwand Kaufm., Berks Cty.  
 Nachricht wird hiermit gegeben, daß den Un-  
 terschriebenen, von gedachten Kaufm., testam-  
 entarische Briefe durch den Registrator von  
 Berks County bewilligt worden sind. Alle die-  
 jenigen welche noch Forderungen an gedachten  
 Verstorbenen haben, belieben dieselben ohne  
 Verzug an die Unterschriebenen für Bezahlung  
 einzurichten. Solche, die noch an Nachschul-  
 den, Bänden, Noten oder auf andere Art schul-  
 dig sind, werden hiermit aufgefordert, zwischen  
 nun und dem 1sten April 1847 abzubezahlen.  
 Horatio Trexler, } Executor'n.  
 William Trexler, }  
 September 29. 6Mt.

**Nu Land-Strohhalter.**

Zust erhalten,  
 760 Stücke Cattone,  
 549 Stücke achleichte Moline,  
 1076 Stücke unächleichte Moline,  
 73 Stücke Wett Barand,  
 87 Stücke Hausrath und Schürzen Kelfch,  
 94 Stücke achleichte und unächleichte  
 baumwollne Hantle,  
 79 Stücke schlichte u. fäncen Cattinets,  
 53 Stücke Kentucky Jeans,  
 27 Stücke fäncen Buchstin Ca-  
 timre.  
 Drei und zwanzig Stücke schwarze, schwarz  
 blaue, braune, grüne u. Drab Tuche, schliche  
 te und fäncen enalische Casimere zc. zc. bei  
 W'Brien und Raizuel,  
 Goldne Kugel Stroß,  
 Reading, October 13. 6Mt.

**Schwaw's! Schwaw's!!**

Die Unterschriebenen haben so eben erhalten  
 und sind nun am Erdhoben einer splendiden  
 Auswahl von Schwaw's, solche als schlichte u.  
 schattire Thiber, Casimire, schwarze und far-  
 bige Meuse de laime und alle Arten von sei-  
 denen Schwaw's, welche zu sehr herabgesetzten  
 Preisen verkauft werden, bei  
 W'Brien und Raizuel.

**Brenner's Vermifuge,**  
 Ein sehr wirksames Mittel zur Vertreibung  
 der Würmer — so eben erhalten und zum Ver-  
 kauf in dieser Druckerei. Preis 25 Cent.  
 September 29.

**Dr. Friedrich Schlauch's  
 Wund-Balsam,**

ein erprobtes Heilmittel für Brandwunden,  
 Schnitte und Stich Wunden, Berrenknaeu,  
 Rheumatismus u. s. w., ist so eben erhalten  
 und zum Verkauf in dieser Druckerei — Preis:  
 25 Cente das Gläschen.

**Schreibpapier**  
 ist zu verkaufen in dieser Druckerei.

**Wohnungs-Veränderung.**  
 Verkauf zum Einkaufs-Preis.

**John Goldschmidt,**  
 Kleider- und Varietäten-Händler,  
 zeigt seinen zahlreichen Freunden und dem  
 Publikum ganz ergebenst an, daß er seinen  
 Stroß in die Mansionhaus-Gebäude, an der  
 Süd 5ten Straße verlegt hat, nahe bei Bour-  
 bon's Hotel und einige Thüren oberhalb Dr.  
 Löwen's Apotheke, in dasselbe Lokal welches  
 früher von Hrn. Wanner als Kleiderstroß  
 benutzte wurde.

Sein Stroß ist neuerdings vervollkommenet  
 und mit einer großen Auswahl von Sachen  
 versehen, die man nicht überall findet. Be-  
 sonders ein bedeutender Vorrath von allen  
 Artikeln welche für

**Herrn = Anzüge**  
 erforderlich sind; nach der allerneuesten Mo-  
 de und zu den billigsten Preisen.  
 Ebenfalls findet man bei ihm viele andere  
 Sachen die hier nicht benannt werden können,  
 namentlich Kuffchen, Sulties und andere  
 Fahrzeuag, Pferdegeschirre zc. zc.

Dankbar für die bisher genossene Kund-  
 schaft, schmeichelt er sich mit der Hoffnung,  
 daß seine Freunde ihn auch in seinem jetzigen  
 Wohnorte ihn mit ihrem Zuspruchs beehren  
 werden, und man wird finden, daß seine Ver-  
 keil an Güte und Billigkeit alle andern der  
 Art, die hier verkauft werden, gleich sind oder  
 übertreffen.  
 Reading, Juni 2. 1846. 3m.

**Die Geheimnisse von Paris,**  
 Von Eugen Sue.

Aus dem Französischen übertragen von  
 Viktor Wilhelm Gröblich.  
 (Druck von Jacob Uhl in New-York.)  
 Das erste Heft dieses ausgezeichneten Werkes  
 ist erschienen und kann in der Druckerei dieser  
 Zeitung eingesehen werden. Preis eines Heftes  
 von 48 Seiten, 12½ Cente. — Druck und Pa-  
 pier lassen nichts zu wünschen übrig und unter-  
 scheiden sich vortheilhaft von vielen andern der-  
 artigen Unternehmungen.

Ueber den Gehalt der „Geheimnisse“ sich we-  
 ter auszusprechen, ist vollkommen überflüssig,  
 da die Kritik längst ihr Urtheil darüber gefallt  
 hat. Anerkannt ist es das gediegenste Werk  
 E. Sue's; es hat den Namen des Verfassers  
 in allen Theilen der civilisirten Erde berühmt  
 gemacht, und es wird seinen hohen Rang in der  
 Literatur so lange behaupten, als die jetzigen  
 Zustände der Gesellschaft nicht eine gänzliche  
 Reform erlitten haben. In der angehenden  
 Form ergeht es sich über alle jene Fragen, wel-  
 che die Drucker der Jetztzeit beschäftigen und  
 die Massen in Bewegung setzen. — Beim Lesen  
 der Geheimnisse von Paris wird dem Armen  
 der Wuth wiederfahren, den Reichen wird es zu  
 guten Handlungen treiben, der Gerechtigkeit-  
 liebende wird eifriger streben, die Tugend auch  
 am Aermsten zu ehren, und der Glende gewahr-  
 ren, daß er früher oder später die folgerechten  
 Ergebnisse seiner Handlungen schmerzlich ertra-  
 gen muß. Wir glauben uns daher den Dank  
 des deutschen Publikums der Union zu verdie-  
 nen, wenn wir ihm dieses treffliche Werk in ei-  
 ner gediegenen Uebersetzung und untadelhaften  
 Ausstattung vorlegen.  
 Dem letzten Heft wird das wohlgelungene  
 Bildniß Sue's beigegeben.  
 Charles Müller,  
 No. 118 Nassau St. New-York.  
 Mai 24. 1846.

**Dr. J. Kienley's Pillen.**  
 Gegen die Wassersucht, reißenden Stein  
 und Grävel.

Die Symptome oder der Anfang von diesen  
 Krankheiten sind: wenn man immer geplagt,  
 gereizt und unruhig ist, Wasser zu machen,  
 ohne daß man viel auf einmal machen kann,  
 mit oder ohne Schmerzen, Spannum im Un-  
 terleib, Nieren-Schmerzen, große Schmerzen  
 im Kreuz, Druck auf der Blase, nuregelmäßi-  
 gen Stuhlgang; dadurch entstehende Schwin-  
 del, Murrewech, Windkollik, Verlust des Ap-  
 petites, Dispepsia und Harteleibigkeit, welches  
 bei Frauenpersonen nur zu oft der Fall ist,  
 daß sie mit dem Wasser geplagt werden, wenn  
 sie ihre monatliche Zeit zu viel oder zu wenig  
 oder gar nicht bekommen.

Und wie viele Tausende haben ein trauri-  
 ges Ende anommen, weil sie es vernachlässigt  
 haben, diejenigen Medicinen zu gebrauchen,  
 die dafür anempfohlen waren. — Darum  
 braucht keiner zu verzweifeln, indem die eben  
 erwähnten Pillen in der Druckerei dieser Zeit-  
 ung, in der 6ten Straße, wie auch bei Carl  
 Wissana in der Franklin-Straße, Reading,  
 Pa., zu haben sind.

John Kienley, Gr. Dr.  
 Nach zu haben bei den Herren Stroß-  
 haltern Georae H. Müller, Womeledorf;  
 Jacob Bechtel, Zuphocoen; G. Heffner,  
 (berb's Wirthehaus), und Thomas Duch,  
 Unter Heidelberg; Peter Kegerreis, Blut  
 Hofe, Lancaster Co.  
 Große Bogen zu 50, die kleinen 25 Cente.  
 Mai 26. 6Mt.

**George W. Arms,**  
 Rechtsanwalt, (Attorney at Law)  
 Office in der Nord 6ten Straße, dem  
 Courthause gegenüber.  
 Juli 7, 1846. 6m.

**W. und J. H. Keim,**  
 Importirer und Verkäufer von amerika-  
 nischen Harten Waaren,  
 Nord 5te Straße,  
 Reading.

**Nechte Kaiser-Pillen.**  
 Einen Vorrath ächter Kaiser-Pillen just  
 erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

**Reiniget eure Zähne.**

Dr. Charley's Zahnwech-Tropfen, ein  
 bewährtes Mittel zur Heilung der Zahnschmer-  
 zen und Vertreibung des Schorbocks, sind just  
 erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.  
 Preis 25 Cent die Flasche.  
 August 25.

**An Baumeister und Andere.**  
**Kalk und Sand,**  
 von der besten Qualität, sind zu rätionalen  
 Preisen zu haben bei dem Unterschriebenen, Ek-  
 ke der 5ten und Binghamstraße.  
 Benjamin Wanner.

**Wohlfelstes in der Welt!**  
 Dampf-Refinitre  
**Zucker-Candies,**  
 12½ Cent das Pfund im Großverkauf.

J. J. Richardson, No. 42 Marktstra-  
 ße, Philadelphia, nimmt sich das  
 Vergnügen das Publikum zu benachrichtigen  
 daß er noch immer fortfährt seine sehr vor-  
 züglichen Dampf Refinitre Candies zu ver-  
 kaufen, zu dem niederen Preise von \$12 50  
 die 100 Pfund, und sie sind an Güte traend  
 andern gleich, die in den Ver. Staaten fabri-  
 zirt werden.  
 Er offerirt ebenfalls alle Sorten Güter im  
 Confektories und Obst-Fache, zu cor-  
 respondirenden niederen Preisen, weil schnelle  
 Verkäufe und kleine Profite an der Tages-  
 ordnung sind.  
 Er offerirt ebenfalls alle Sorten Güter im  
 Confektories und Obst-Fache, zu cor-  
 respondirenden niederen Preisen, weil schnelle  
 Verkäufe und kleine Profite an der Tages-  
 ordnung sind.

Er offerirt ebenfalls alle Sorten Güter im  
 Confektories und Obst-Fache, zu cor-  
 respondirenden niederen Preisen, weil schnelle  
 Verkäufe und kleine Profite an der Tages-  
 ordnung sind.  
 Er offerirt ebenfalls alle Sorten Güter im  
 Confektories und Obst-Fache, zu cor-  
 respondirenden niederen Preisen, weil schnelle  
 Verkäufe und kleine Profite an der Tages-  
 ordnung sind.

**Wichtig**  
 für alle  
**Land-Haushälter.**  
 Ihr mögt versichert sein Jeder-  
 zeit reinen und höchst fräftigen  
**Thee**  
 zu bekommen, beim einzelnen Pfund oder in grös-  
 sern Quantitäten, am

**Waarenhause**  
**Der Peking Thee-Company,**  
 30 Süd zweite Straße, zwischen Mar-  
 ket und Chesnutstraße, Philadelphia.

Der diesem war es schwer, in der That fast  
 unmöglich, jederzeit guten grünen oder schwar-  
 zen Thee zu bekommen. Aber jetzt braucht Ihr  
 nur den Thee der Peking Thee-Company zu  
 besuchen, um so schönen und fräftigen Thee zu  
 bekommen, als Ihr nur wünschen könnt. Je-  
 der Geschmack kann hier befriedigt werden durch  
 den Vortheil, daß man den Artikel rein, um  
 geringen Preis haben kann.  
 Philadelphia, Juni 23 1846.

**Warnung!**  
 Wir, die Unterschriebenen, verbieten  
 hiermit alles Hildornuß-Schwingen,  
 Bäumes-Bauschen oder Leisen; eben-  
 so das Aufwerfen oder Auslegen von  
 Kalkthoren, auf unsern Ländereien, in Dley  
 Kaufschip, Berks County. Wir werden strenge  
 aufpassen, und wenn wir irgend eine Person  
 ertappen, werden wir nach der Strenge der  
 Landes-Gesetze mit ihnen verfahren.  
 Jacob Levan,  
 Daniel Levan,  
 Abraham Driel.  
 Dley, September 29.

**Stühle! Stühle!**  
**Friedrich For,**  
 Schilb vom rothen  
 Stuhl, No. 68 Ost-  
 Pennstraße, nahe der Eisenbahn,  
 bietet um Erlaubniß seine Freunde und das  
 Publikum zu benachrichtigen, daß er fort-  
 fährt das Stuhlmacher-Geschäft zu betreiben  
 am alten Stand, „Schilb zum rothen Stuhl“,  
 wo man fortwährend finden wird ein schönes  
 Assortement von  
 Stühlen, Schaukel-Stühlen, Settees zc.  
 Welche er alle versichert daß sie vom besten  
 trocknen Material sind, aufs beste gearbeitet  
 und im schönsten Style ausgeputzt sind, und  
 sie werden zu Preisen verkauft die der Zeit  
 gemäß sind.  
 Alle Stühle werden auf die allerkräftig-  
 ste Anzeige aufs beste reparirt.  
 Reading, März 3. 6Mt.

**Edward W. Clymer,**  
 Advokat (Lawyer.)  
 Hat seine Amtesstube verlegt nach der Nord  
 6te Straße, in eine der neuen Fram's-Offices,  
 dem Courthause gegenüber.  
 Reading, April 7. 13.

**Maron Albrecht,**  
 Landmessen und Schreiber.  
 Seine Amtesstube ist in der Nord 6ten Stra-  
 ße, dem Courthause gegenüber.  
 Reading, April 7. 1846. 6Mt.

**Stiefeln! Stiefeln!!**  
 Die Unterschriebenen sind just vom Osten zu-  
 rückgekehrt mit einem großen Assortement  
 Stiefeln von allen Benennungen, welche sehr  
 wohlfeil verkauft werden. Das Publikum  
 ist eingeladen sie zu beschreiben.  
 S. F. Felix und Co.,  
 No. 1., N. W. Ecke der 7ten und 5. Straße.  
 August 18. 5m.

**Werth der Banknoten**

Alle diejenigen Banken, welche mit einem  
 Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche  
 oder umgeänderte Noten von verschiedenen Be-  
 nennungen im Umlauf.  
 Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Ban-  
 ken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken  
 Die Noten derjenigen Banken, welche wir  
 mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, wer-  
 den von den Profers nicht angenommen.

**Pennsylvania.**  
**Banken in Philadelphia.**

Namen.	Disconto in Philad.
Bank von North America*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Faunship*	par
der Ver. Staat,*	24 bis 25
Commercial Bank,* von Pennsylvania	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Girard ditto	par
Girard ditto (Stephen)* in Phil'a,	geschloß
Kensington do.	par
Kensington Saving Institut a	par
Mechanics Bank von Philad.	betrag.
Meymensing Bankf,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a,	par
Manuel Labor Bank (F. W. Dvett)	actr.
Pennsylvania Savings Bank	betrag.
Philadelphia Bank*	par
Philadelphia Saving Institut	getrochn.
Philadelphia Loan Comp.	do.
Penn Downship Sav Inst.	—
Richards (Mark)	getrochn.
Southward Savings Bank	betrag.
Schuykill Sav Institut	getrochn.
Schuykill Bank*	—
Southward ditto	par
Western Bank	par

**Banken im Innern des Landes.**

Bank von Allegheny, zu Bedford,	Ungangb.
Beaver, zu Beaver,	do
Swatara, zu Harrisburg,	geschloßen
Washington, zu Washington,	Ungangb.
Chambersburg, zu Chambersburg,	1
Gertisburg* zu Gertisburg,	1
Pittsburg, zu Pittsburg,	1
Susquehanna Co. Montrose	1½
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germantown zu Germantown,	par
Lewisstown zu Lewisstown,	1
Middletown zu Middletown,	1
Montgomery Co.* zu Norristown,	par
Northumberland zu Northumberland,	par
Berks County Bank zu Reading,	—
Centre ditto zu Pottsville,	geschloßen
City Bank zu Pittsburg,	Ungangbar
Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia	par
Carlisle ditto* zu Carlisle,	1
Doylestown ditto zu Doylestown,	par
Easton ditto* zu Easton,	par
Exchange ditto zu Pittsburg,	1
Certificate	1
Post Noten	1
Exchange Zweig zu Holidaysburg,	1
Certificate	1
Eric ditto zu Erie,	1½
Farmers u. Travers zu Waynesburg,	2
do zahlbar in current Fonds	2
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.	2
Farmers und ditto do, zu Fayette Co. gebr.	2
Farmers und do zu Greencastle gebroch.	2
Franklin ditto zu Washington,	2
Farmers Bank v. Bucks Cty z. Bristol, par	2
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster, par	2
Farmers ditto, von Reading* zu Rea. par	2
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	par
Harmony Institute zu Harmony,	Ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale,	Ungang.
Huntingdon ditto zu Huntingdon,	Ungang.
Juniata ditto zu Lewisstown,	Ungang.
Lancaster de. zu Lancaster,	par
Lancaster County Bank, zu Lancaster	par
Lebanon de. zu Lebanon,	par
Lumberman's de. zu Warren, gebrochen.	par
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungh.	par
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg,	par
Certificate	1
Mechanics Bank, Pittsburg,	betrag.
Monongahela ditto von Braunsville,	2
Post Noten	2
Mines Bank von Pottsville,	par
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, urgh.	par
Northumb. u. Col. Bk. zu Milton, ungh.	par
N. Western Bk. v. Pa. Meadewille, geschl.	par
New Salem de. Fayette County, betrag.	par
Northampton Bank zu Allentown,	par
N. H. Delaw. Brüden Co. zu N. H. geschl.	par
Office der Bank von Penns. Harrisb. b par.	par
Office do do Lancaster b par.	par
Office do do Reading b par.	par
Office do do Easton b par.	par
Zweig der B. Staaten* Pittsburg, gebroch.	par
do. do. do. zu Erie, do.	do.
do. do. do. zu Beaver, do.	do.
Office der Schuykill Bank, Port Carbon b	par
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr	par
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß	par
Taylorville Delaware Brüden Co. a	15
Towanda do. zu Towanda,	90
Union de. zu Uniontown,	geschlo.
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.	par
Wilkesbarre Brüden Co. zu Willk. ungang	par
West Branch Bank, Williamsport, 1½	par
Wyoming Bank zu Wilkesbarre, 1½	par
York ditto* zu York,	1½
Youghogony Bank zu Perryopolis, ungang	par

Die Noten von den mit a bezeichneten Ban-  
 ken werden nicht in Deposits annehmen aber  
 an den betreffenden Banken ausgetauscht.  
 Die mit b bezeichnet geben keine Noten aus  
 Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brandewin\* + Wilm par  
 Bank von Delaware\*, Wilmington par  
 Bank von Smirna, Smirna, par  
 do. do. Zweig, Milford, par

Farmers Bank vom Staat Delaware, Dover, do.  
 do. do. Zweig, Wilmington, do.  
 do. do. Zweig, Georgetown, do.  
 do. do. Zweig, New Castle, do.  
 Union Bank, zu Wilmington, do.  
 Kleine Noten unter 5 Pfl. 1 bis

**New Jersey,**  
 Belvidere Bank\* zu Belvidere,  
 Burlington Co. Bank, Westford,  
 Commercial Bank Perth Amboy  
 Cumberland Bank\* Bridgeton,  
 Farmers Bank\* Mount Holly  
 Farmers u. Mechanics Bank, Mahway  
 Farmers u. Mechanics do Middletown  
 Morris Co. Bank\* Morristown  
 Mechanics Bank, Burlington  
 Mechanics do Newark  
 Mechanics u. Manufactures do\* Trenton  
 Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, un-  
 gungang.

Newark Bank Inf. Co\* Newark  
 Orange Bank\*, Orange  
 Peoples Bank, Paterson  
 Princeton Bank\*, Princeton  
 Salem Banking Co\*, Salem  
 State Bank\*, Newark  
 State Bank\* Elizabethtown  
 State Bank\* Camden  
 State Bank of Morris\* Morristown  
 State Bank\* New Brunswick  
 Suffer Bank\* Newton  
 Trenton Banking Co\* Trenton  
 Union Bank\* Dover

Bank of N. Brunswick, Brunswick gebro  
 Farmers u. Mechanics Bank do. gebro  
 Franklin Bank of N. J. Jersey City gebro  
 Hoboken Banking Co. Hoboken gebro  
 Jersey City Bank, Jersey City gebro  
 Mechanics Bank, Paterson gebro  
 Manufacturers Bank, Bellville gebro  
 Monmouths Bank of N. J. Freehold geb  
 New Hope Del. Br. Co.\* Lambertville  
 N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken geb  
 N. J. Protection u. Lombard Bank J E  
 Paterson Bank, Paterson gebro  
 State Bank, Trenton gebro  
 Salem u. Phila. Manuf Co. Salem gebro  
 Washington Banking Co. Hadenstad gebro

**Jackson's**  
**Hut-Fabrik**  
 und Feder = Stroß.  
 No. 18, West - Pennstraße, zwischen d  
 4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson  
 Stroß, Reading.  
 Fortwährend auf Hand:  
 Beaver, Nutria, Castor, Russisch  
 nupped, und wollene Hüte, von alle  
 Moden und Formen.  
 Kurz, keine tuchne, Belvet, lachete, led  
 ne und baarige Sechund - Kappen. — Ehe  
 falls reabere Hüte zur passenden Jahreszeit  
 Sittliche und wölliche Bettdecken. — Al  
 les dieses wird zu den niedrigsten Bargel  
 Preisen verkauft. Aufset an, und seher.  
 Reading, Februar 9. 13

**Freibrief immerwährend.**  
 Die Spring-Garden Versicherungs-Ges-  
 ellschaft von Philadelphia,  
 Macht Versicherung, entweder für ein  
 Zeitlang oder für immerwährend, gegen Ver-  
 luste oder Schäden durch Feuer in de  
 Stadt und auf dem Lande, an Häusern  
 Gebäuden und Gebäuden aller Art; an Haus-  
 geräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Hund-  
 vieh, Ackerbauzeugnissen, Commercialen u.  
 Fabrik-Stoßes und Geräthschaften von jede  
 Benennung; Schiffen und deren Ladung u.  
 Hafen, sowohl als Wirtzschäften und Grun-  
 denten, unter den höchst gütigsten Bedin-  
 gungen.  
 Mit Gesuche für Versicherung (Insurance  
 in Berks County, oder für einiar Belohnung  
 über diesen Gegenstand, wende man sich per-  
 sönlich oder durch Briefe an John S. Ri-  
 chards, Rechts Anwalt, Druckerei des Berks  
 und Schuykill Journals, Reading, Pa.  
 Morton McCracken, President  
 L. Krumbhaar, Secretär.

**Direktors:**  
 Charles Stokes,  
 Joseph Wood,  
 P. J. Laguerenne,  
 Elijah Dallet,  
 Archibald Wright,  
 Samuel Tompkins,  
 N. W. Pomroy,  
 Charles W. Schreiner.  
 Reading, November 1. 6Mt.

**Wichtige Bekanntmachung.**  
 Alle diejenigen welche Schlauch's Universal  
 Essen schon gebraucht haben, dient zur Nach-  
 richt, daß von jetzt an diese wirksame u. wohl-  
 thätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Rea-  
 ding, in der Druckerei dieser Zeitung und  
 bei Carl Wissana in der 7ten Straße; im  
 Kutztown in der Druckerei des „Geist d. Zeit“;  
 in Ober Bern bei Melchior Herb, bei J. Men-  
 no und an G. Himmelsberger's Wirthehaus  
 se; in Hamburg in der „Schneepost“ Druck-  
 rei; in Zuphocoen, unweit Schreber'sburg, bei  
 John Bechtel; in Womeledorf bei J. Hoff,  
 Bierbrauer; in Adamsstown, an Heinrich  
 Stauffer's Stroß. — Es ist jedem wohlmein-  
 end gerathen, mit dieser Medizin einen Ver-  
 such zu machen. Besondere wirksam ist sie  
 bei Mutterwech, Kopfschmerzen, Herz-Klopfen,  
 Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen  
 das Essen nicht vertragen will, eben so wirks-  
 am bei Seitenstechen und Rücken-schmerzen,  
 und auch bei Unordnungen in der monatlichen  
 Menigama. Für den blauen Husten der Kin-  
 der ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben  
 binnen kurzer Zeit curirt.  
 Friedrich Schlauch,  
 6Mt.

**Vorschriften,**  
 gestochen von C. F. Hagelmann, sind wieder  
 erhalten u. zum Verkauf in dieser Druckerei.